

Bier, Wein und Musik in der Brauerei

## Eine Win-win-Situation für Bier- und Weinliebhaber

Die Glattfelder Privatbrauerei lud am 1. Juli einmal mehr zum Offenausschank beim Restaurant Löwen, um als neueste Kreation ein Sommerbier vorzustellen. Gleichzeitig präsentierte Mario Widmer von Weinkeller 1623 erstmals auserlesene Weine.

**Yvonne Russi und Bruno Meier**

Die monatlichen Anlässe in der Glattfelder Privatbrauerei sind nicht nur bei Bierliebhabern sehr beliebt, zumal dabei des Öfteren Neues präsentiert wird. Nebst den Biergarten-Klassikern wie Bier, Bierwurst, Bierfleischkäse und Bretzel konnten die beiden Brauer ihren Gästen am 1. Juli erstmals ein Sommerbier präsentieren. Neu bei diesem samstäglichen Anlass war aber auch, dass neben Bier auch einige auserlesene Weine aus dem Weingut Preli im Piemont probiert werden konnten. Dies nachdem Adrian Rösti und Mario Widmer vom Weinkeller 1623 beschlossen haben, zünftig vermehrt zusammenzuarbeiten.

Dazu Mario Widmer: «In den letzten Wochen arbeitete ich vermehrt mit Adrian Rösti in diversen Projekten zusammen. Dabei kam der Gedanke auf, dass wir für gewisse Aktivitäten unsere Kräfte bündeln sollten.»

So wurde konkret entschieden, dass Mario Widmer das Glattfelderbier in seinem Gewölbekeller an der Dorfstrasse 84 im Angebot aufnimmt und im Gegenzug beim Offenausschank in der Brauerei jeweils seine Weine präsentiert. Dies bietet beiden Unternehmern die perfekte Möglichkeit, ih-



Im Beisein zahlreicher Gäste wurde der Fassanstich des neuen Sommerbieres musikalisch von der Musikgesellschaft Glattfelden umrahmt.

Fotos: Yvonne Russi und Bruno Meier

re Produkte bei einem bedeutend grösseren Publikum bekannt zu machen. Eine echte Win-win-Situation, die letztlich auch der Kundschaft zugutekommt.

### Fassanstich mit Musik

Für Adrian Rösti hatte der Offenausschank am 1. Juli eine ganz spezielle Bedeutung, da er erstmals ein erfr-

schendes Sommerbier am Anstich hatte. Die Neugier, wie sein neuestes Gebräu beim Publikum ankommt, war deshalb entsprechend gross. Ihm war die Erleichterung denn auch im Gesicht abzulesen, als er von der Kundschaft ein durchaus positives Feedback entgegennehmen konnte, die diesen leicht herben Durstlöcher erstmals probierte. Ja, sogar der Präsident der Bierzunft Wehntal, Jan de

Ruijter, lobte Röstis Sommerbier in den höchsten Tönen. Die zahlreichen Gäste genossen diesen gelungenen Anlass und das mit bequemer Sitz-lounge leicht aufgefrischte Ambiente sichtlich. Dies nicht zuletzt auch darum, weil das Ganze mit einem unterhaltsamen Konzert der Musikgesellschaft unter der Leitung von Dirigent Stefan Schiesser zusätzlich aufgewertet wurde.



Mario Widmer (links) und Adrian Rösti wollen künftig mehr zusammenarbeiten.



Rösti mit Sommerbier im Gespräch mit Kundin Claudia Haltiner, die sich für eine helle Stange entschied.



Brauer Marcel Erne hat sich spasseshalber als Dirigent versucht.